

Am Werkgymnasium wird Toleranz gelebt

Das Thema Bildungsplanreform wurde in den letzten Tagen in vielen Medien kontrovers diskutiert. Hierbei entstand ein Bild vom Werkgymnasium, welches wir so nicht stehen lassen wollen. Wir sehen täglich, dass Toleranz und gegenseitiger Respekt am Werkgymnasium gelebt werden. Wir vom Elternbeirat verstehen unsere Aufgabe generell darin, die Eltern der Schule über Fakten zu informieren. Wir wollen sie zur eigenen Meinungsbildung anregen, aber nicht beeinflussen. Und wir sehen keine Notwendigkeit, eine einheitliche Meinung zum Thema "Akzeptanz sexueller Vielfalt" im neuen Bildungsplan zu kommunizieren. Wir möchten klarstellen, dass weder der Elternbeirat noch die Schulleitung den bisherigen Elternbeiratsvorsitzenden zum Rücktritt aufgefordert haben. Wir danken ihm an dieser Stelle ausdrücklich für sein außerordentlich hohes Engagement für das Werkgymnasium in den vergangenen Jahren.

Fred Benkißer und Anke de Vries im Namen des WeG-Elternbeirats

(Leserbrief an die Heidenheimer Lokalpresse)